



# Agrar Berater

## Getreide

Herold Flex bekämpft  
Ungräser und Unkräuter

## Raps

MagicTrap: Die digitale  
Gelbfangschale



**Jetzt**

Anmeldung zum  
Newsletter!



**Herbst**  
2025

# Inhalt

	<b>/// 50 Jahre Roundup®</b>	<b>3</b>		<b>Herbizide</b>	
				Rodino® Ready	10
				Targa® Super	11
				Tomahawk®	11
	<b>/// Getreide</b>	<b>4</b>	<b>Fungizid</b>		
	Ackerfuchsschwanz	4	Tilmor®	12	
	<b>Herbizide</b>				
	Herold® Flex	5	<b>Insektizid</b>		
	Pflanzenschutzempfehlungen	6	Decis® protech	13	
			<b>Molluskizid</b>		
			Metarol® Schneckenkorn	13	
			<b>Pflanzenschutzempfehlungen</b>		
					14
	<b>/// Raps</b>	<b>7</b>		<b>/// Meine Beratung</b>	<b>15</b>
	Rundum Raps	7			
	DEKALB® Saatgut	8			
	MagicTrap	9			

## Ihre Bayer Fachberater

**Gody Sigg**

Key Account Manager  
Spezialgebiet Saatgut, Weinbau  
Tel.: 079 439 95 11  
gottfried.sigg@bayer.com

**Erich Schildknecht**

Spezialgebiet Obst- und Beerenbau  
Tel.: 079 439 95 05  
erich.schildknecht@bayer.com

**Philippe Huber**

Spezialgebiet Obst- und Weinbau  
Tel.: 079 500 71 02  
philippe.huber@bayer.com

**Markus Gugger**

Spezialgebiet Gemüse  
Tel.: 079 439 95 04  
markus.gugger@bayer.com

**Bernard Pillonel**

Key Account Manager  
Spezialgebiet Saatgut, Weinbau  
Tel.: 079 500 71 03  
bernard.pillonel@bayer.com

**Bertrand de Mestral**

Spezialgebiet Weinbau  
Tel.: 079 500 71 00  
bertrand.demestral@bayer.com

**Korrespondenzadresse:**

**Bayer (Schweiz) AG**  
**Crop Science**  
**Peter-Merian-Str. 84**  
**CH-4052 Basel**

**Internet:**

[www.agrar.bayer.ch](http://www.agrar.bayer.ch)



Hier finden Sie die individuellen  
Berater-Seiten auf unserer Website.





# Roundup Jubiläum

## Glyphosat – Werkzeug für ein effektiveres Bodenmanagement

Im Jahr 2025 feiern wir ein bedeutendes Jubiläum:  
50 Jahre Roundup in der Schweiz.

Seit seiner Einführung hat Roundup einen tiefgreifenden Einfluss auf die Landwirtschaft und den Gartenbau ausgeübt. Als eines der bekanntesten Herbizide hat es Landwirtinnen und Landwirten sowie Gärtnerinnen und Gärtnern ermöglicht, Unkräuter effektiv zu bekämpfen und so Erträge zu steigern. Die Entwicklung von Roundup hat nicht nur die Art und Weise, wie wir Pflanzen anbauen, revolutioniert, sondern auch zur Diskussion über nachhaltige Landwirtschaft und den verantwortungsvollen Einsatz von Pflanzenschutzmitteln beigetragen.

### Für eine nachhaltige und produktive Landwirtschaft

In den letzten fünf Jahrzehnten hat Roundup zahlreiche Innovationen durchlaufen. Die kontinuierliche Forschung und Entwicklung haben dazu beigetragen, die Formulierungen zu optimieren und die Anwendung sicherer zu gestalten. Gleichzeitig haben sich auch die Ansprüche an den Umweltschutz verändert. Die Branche hat diese Herausforderungen begleitet, indem sie verstärkt auf integrierte Pflanzenschutzstrategien setzt. Anlässlich dieses Jubiläums blicken wir nicht nur auf die Erfolge zurück, sondern auch auf die Verantwortung, die mit der Verwendung von Pflanzenschutzmitteln einhergeht. Der Dialog über die Zukunft der Landwirtschaft ist wichtiger denn je. Und auch Roundup wird weiterhin eine Rolle spielen - in einem Kontext, der die Bedürfnisse von Landwirtschaft und Biodiversität verbindet.

Auch mit Blick auf die konservierende Bodenbearbeitung spielte Roundup schon immer eine entscheidende Rolle und konnte so mithelfen, die Bodenfruchtbarkeit zu erhalten und Erosion zu verhindern. In diesem Kontext erweist sich Roundup auch in Zukunft als ein wichtiges Werkzeug für Landwirte, die diese nachhaltige Anbaumethode verfolgen. Wir danken allen, die zur Geschichte von Roundup in der Schweiz beigetragen haben, und freuen uns auf die nächsten 50 Jahre, in denen wir gemeinsam Lösungen für eine nachhaltige und produktive Landwirtschaft entwickeln werden.



### Herbizid

#### Kurzcharakteristik

Nicht selektives Herbizid zur Bekämpfung von einjährigen und mehrjährigen Ungräsern und Unkräutern im Feld-, Obst-, Wein-, Beeren- und Gemüsebau.

#### Wirkstoffe

Glyphosate 480 g/l

#### Formulierung

SL (Wasserlösliches Konzentrat mit einzigartigem Formuliersystem)

#### Empfohlene Kulturen

Wintergerste, Winterweizen, Hartweizen, Triticale, Roggen, Korn, Sommerweizen, Sommergerste

#### Wirkungsweise (HRAC):

Gruppe G

#### Anwendungszeitraum

Ganze Saison

#### Dosierung (je nach Kultur und Indikation)

1,5–7,5 l/ha

#### Gebindegrößen

5 L (4 × 5 L)

15 L

200 L



# Ackerfuchsschwanz: 100% Wirkung anstreben!

**Immer milder Phasen im Spätherbst und auch während des Winters führen zu besten Entwicklungsbedingungen – nicht nur für die Herbstgetreidesaaten – sondern auch für den konkurrenzstarken Ackerfuchsschwanz. Speziell in Regionen mit getreidelastigen Fruchtfolgen wird der Ackerfuchsschwanz seit Jahren immer präsenter auf den Ackerschlägen. Dass der Ackerfuchsschwanz sich aber stark verbreitet, ist auch weiteren Faktoren geschuldet.**

## Anpassungen in der Praxis fördern Ungräser

In der Praxis kann beobachtet werden, dass die Herbstsaaten tendenziell leicht früher ausgeführt werden, die Ungräser haben länger Zeit, um sich stark zu entwickeln vor dem Vegetationsende. Die Saat in weiter Reihe (Hasengassen) begünstigen die Etablierung von Ackerfuchsschwanz (sowie auch der restlichen Unkrautflora) durch mehr Platz und Licht ebenso. Auch der Trend zur minimalen Bodenbearbeitung fördert die Etablierung von Problemungräsern- und -unkräutern. Dies alles sind Faktoren, welche dazu führen, dass sich im Speziellen der Ackerfuchsschwanz bereits vor Vegetationsende im Herbst sehr weit entwickeln kann. Dies bedeutet für das Frühjahr, dass möglichst nah zum Vegetationsstart eine rechtzeitige Herbizidapplikation erfolgen sollte.

## Wetter erschwert Frühjahrseinsatz

Doch ist die Frühjahrs-Herbizidapplikation, als auch deren Wirkung, entscheidend vom Wetter abhängig. Nachtfröste, ausgeprägte Windlagen, zu hohe Tages-/Nachttemperaturunterschiede, schlechte Befahrbarkeit von Böden – dies alles sind Faktoren, welche eine rechtzeitige Applikation eines starken Herbicides gegen Ackerfuchsschwanz und Co. verhindern können. Oftmals ist es dann bereits zu spät – insbesondere in Regionen, in welchen der Anteil an Wintergetreide in der Fruchtfolge den Hauptteil ausmacht.

## Herbstbehandlung schafft Spielraum

Im Sinne eines guten Resistenzmanagements sowie auch einer ganzheitlichen Herangehensweise, bei welcher ebendiese aufgeführten Faktoren berücksichtigt werden, empfehlen wir Herold Flex zur Bekämpfung von Ackerfuchsschwanz im Herbst. Bayer interne Versuche haben eindeutig gezeigt, dass sich der Landwirt hiermit deutlich mehr Spielraum für die Ackerfuchsschwanzbekämpfung im Frühjahr erschafft. Denn, wenn der Ackerfuchsschwanz im Frühjahr bereits zu stark entwickelt ist, ist es schwierig ihn mit Herbiziden 100% zu erfassen. Dies kann, je nach Witterungsbedingungen (Wüchsigkeit, Trockenheit etc.). bereits ab Stadium „Mitte Bestockung“ des Ackerfuchsschwanz der Fall sein. Mehr Informationen über Herold Flex und Mischpartner im Frühjahr erfahren Sie auf den folgenden Seiten. Unsere Vertriebsberater, die sich mit unseren starken Getreideherbizidstrategien bestens auskennen und auch diverse Bayer interne Versuche auf Ackerfuchsschwanz Problemstandorten miterlebt haben, beraten Sie gerne dazu.



## Gekommen, um zu bleiben?

### Keimung:

Herbst aus bis zu 10 cm Tiefe.  
Die Samen sind mehr als 10 Jahre im Boden keimfähig!

### Beschreibung:

Horstbildendes Ährengras, das bis zu 60 cm hoch werden kann.  
Keimblatt: zart, korkenzieherartig gedreht, unbehaart  
Laubblätter: schmal, keine Blattöhrchen  
Blatthäutchen: lang und unregelmäßig geschlitzt

### 97% Wirkung sind zu wenig

/// 1 Pflanze/m<sup>2</sup> mit 7 Ähren und 103 Samen/Ähren bildet 721 Samen/m<sup>2</sup>.  
/// Wenn 55% der Samen überleben und 9% der Samen im nächsten Jahr keimen, stehen 36 Pflanzen pro m<sup>2</sup>.  
/// Bei einem Wirkungsgrad von 97,2% durch das Herbizid bleibt wieder 1 Pflanze/m<sup>2</sup> übrig.



### Ohne Bekämpfung werden aus 1 Pflanze/m<sup>2</sup>:

/// 36 Pflanzen/m<sup>2</sup> im Folgejahr  
/// 1.285 Pflanzen/m<sup>2</sup> im 3. Jahr

# Herold Flex bekämpft Ungräser und Unkräuter Flex und fertig

**Schadpflanzen, die den Winter überdauern und/oder regionale Resistenzen – die Herausforderungen für Getreideanbauer sind unterschiedlich. Zur optimalen Gegenstrategie gehört eine Herbizidbehandlung bereits im Herbst. Das flexible und leistungsstarke Herold Flex bekämpft Windhalm, Ackerfuchsschwanz & Co von Anfang an. Herold Flex kann auch im Frühjahr als Mischpartner mit vielen Herbiziden eingesetzt werden.**

## Die Wirkung

Das Hochleistungsherbizid Herold Flex reduziert nachweisbar den Konkurrenzdruck durch Schadpflanzen. Es verfügt über ein breites Anwendungsspektrum. Das Mittel erfasst sogar Ungräser und Unkräuter, die bereits Resistenzen zeigen. Die Folge: Windhalm und Ackerfuchsschwanz müssen sich geschlagen geben, ebenso wie Einjähriges Rispengras, Ackerstiefmütterchen, Ehrenpreise und Klettenlabkraut. Auch Hohlzahn, Knöteriche, Kamille, Vogelmiere und Klatschmohn kommen gar nicht erst hoch. Anwender können Herold Flex flexibel einsetzen, sogar schon im Vorauflauf. Es wirkt über den Boden und – solange die Kulturpflanze noch jung ist – auch über das Blatt.

## Die Vorteile

0,5 bis 1,0 l/ha: Einfacher geht's nicht. Herold Flex ist für alle Getreidearten zugelassen, wird aber in Hafer nicht empfohlen. Mit Herold Flex sind Sie flexibel. Das innovative Herbizid lässt sich sowohl im Herbst als auch im Frühjahr einsetzen und dies sogar auch in der Gerste. Somit bietet Herold Flex in der Gerste, in Kombination mit einem Pinoxaden-haltigen Produkt auch eine sichere Wirkung gegen Ackerfuchsschwanz bei Frühjahrseinsatz. Ein zeitiger Einsatz nach Vegetationsstart ist hierfür aber massgebend!

## Die Effekte

Das leistungsstarke Produkt ist doppelt wertvoll. Es ist ein Resistenzbrecher. Und es beugt strategisch Resistenzen vor. Drei unterschiedliche Wirkstoffe ergänzen sich perfekt: Flufenacet stört die Zellteilung bei Ungräsern. Diflufenican und Metribuzin unterbinden die Schutzfunktion des Blattgrüns bei Unkräutern.

## Der Nutzen

Herold Flex unterstützt modernes Resistenzmanagement im Getreidefeld. Das Mittel bietet langanhaltenden Schutz. Das macht sich insbesondere nach milden Wintern bemerkbar – denn solche Witterung fördert die Unkrautkonkurrenz. Herold Flex wirkt jedoch stark und präventiv. So hat der Landwirt eine Sorge weniger.



## Herbizid

### Kurzcharakteristik

Herbizid-Kombination zur Bekämpfung von Ungräsern und Unkräutern im Getreide

### Wirkstoffe

Flufenacet	240 g/l
Diflufenican	120 g/l
Metribuzin	70 g/l

### Formulierung

SC (Suspensionskonzentrat)

### Empfohlene Kulturen

Wintergerste, Winterweizen, Hartweizen, Triticale, Roggen, Korn, Sommerweizen, Sommergerste

### Anwendungszeitraum

Herbst: Vorauflauf bis Mitte Bestockung (BBCH 00–24)  
Frühjahr: Bestockung (BBCH 20–29)

### Empfohlene Aufwandmenge

Herbst: 0,5 bis 1,0 l/ha  
Frühjahr: 0,5 l/ha

### Gebindegrößen

1 L (12 x 1 L)  
3 L (4 x 3 L)



### /// WINDHALM-STANDORTE HERBST

Windhalm (inkl. resistenter), Rispengras und normale Mischverunkrautung, inkl. Ehrenpreise, Taubnessel, (ev. Nachbehandlung im Frühjahr mit Primus gegen Kleber, Kamillen)

#### Herold Flex

0,5 l/ha  
(optimaler Einsatzzeitpunkt)

Wintergetreide  
(ausser Hafer)

### /// ACKERFUCHSSCHWANZ-STANDORTE HERBST

Ackerfuchsschwanz, Windhalm, Rispengras und breite Mischverunkrautung inkl. Ehrenpreise, Ackerstiefmütterchen, Kleber, Kamillen, Hohlzahn

#### Herold Flex

0,75–1,0 l/ha

Wintergetreide  
(ausser Hafer)

00 09 11 13 21 25 29

### /// MISCHPARTNER FRÜHJAHR

Ackerfuchsschwanz, Windhalm, Rispengras, Flughafner, breite Mischverunkrautung inkl. Kleber, Taubnessel, Stiefmütterchen, Ehrenpreise, Kreuzblütler, Kamillen und Blacken

Windhalm (inkl. resistenter, Rispengras, Kleber, Kreuzblütler, Kamillen, Blacken)

Ackerfuchsschwanz, Windhalm, Rispengras, Raygras, inkl. Kleber, Kamillen, Ehrenpreise

#### Herold Flex + Pacifica Plus + Mero

0,5 l/ha + 0,3 kg/ha + 1,0 l/ha

Winterweizen,  
Sommerweizen,  
Hartweizen,  
Triticale

#### Herold Flex + Chekker

0,5 l/ha + 0,2 kg/ha

Winterweizen,  
Sommerweizen,  
Hartweizen, Gerste,  
Triticale, Roggen,  
Korn

#### Herold Flex + Atlantis Flex + Mero

0,5 l/ha + 0,2 kg/ha + 1,0 l/ha

Winterweizen,  
Sommerweizen,  
Hartweizen,  
Triticale, Roggen

11 13 21 25 29 30 31

### Wirkspktrum

Ackerfuchsschwanz



Hederich



Windhalm



Hirtentäschelkraut



Raygras



Hohlzahn



Risparten



Kamillen



Ackerhellerkraut



Klatschmohn



Ackerstiefmütterchen



Kleber



Ackervergissmeinnicht



Kleine Brennnessel



Ausfallraps



Knötericharten



Ehrenpreise



Storchenschnabel



Gänsefussarten



Taubnesselarten



Gemeiner Erdrauch



Vogelmiere



■■■■ Sehr gut ■■■■ Gut ■■■ Ausreichend ■■ Nicht ausreichend

**Tilmor®****TARGA SUPER  
PROPULSE®****TOMAHAWK®****Decis Protech  
Rodino Ready****Ambition®  
AKTIVATOR****MagicTrap  
MagicScout**

## ***Professionelle Beratung, Produkte und Services für Ihr gesundes Rapsfeld***

Von der Aussaat über den Pflanzenschutz bis hin zum Erntemanagement: Da im Rapsanbau jede einzelne Entscheidung zählt, unterstützt Sie Bayer über die gesamte Saison hinweg. Wie wir Ihnen mit innovativen Produkten helfen, allen Herausforderungen zu begegnen und Ihre Ertragspotenziale voll auszuschöpfen, erfahren Sie hier:



### **Starke Massnahmen für gesunde Pflanzen: Unsere Produkte für den Pflanzenschutz**

#### **Tilmor®**

Bessere Standfestigkeit, verlässlicher Krankheitsschutz und damit höhere Erträge im Raps.

#### **Propulse®**

Stärkster Sclerotinia Schutz, höhere Schotenplatzfestigkeit und eine ertragsfördernde Wirkung.

#### **Decis Protech®**

Der Knock-Down Effekt mit schneller Kontakt- und Fraßwirkung hat sich bewährt.

#### **Targa Super®**

Der Gräser spezialist.

#### **Rodino Ready®**

Breite und sichere Wirkung gegen alle wichtigen Unkräuter im Raps.

#### **Tomahawk®**

Raps herbizid als Tankmischpartner zu Rodino Ready. Geeignet für allfällige Korrekturbehandlungen bis in das 6-Blatt Stadium.

#### **Ambition® AKTIVATOR**

Physioaktivierender Blattdünger zur Unterstützung bei Stresssituationen. Hervorragender Tankmischpartner im Raps.

### **MagicScout**

### **MagicTrap**



### **Bessere Daten für bessere Entscheidungen: Unsere Digital Farming Solutions**

#### **MagicScout**

Nutzen Sie die App, um ganz einfach Schädlinge, Unkräuter, Ungräser und Krankheiten zu erkennen und schnellere Entscheidungen zu treffen. Die MagicScout App ist auch Ihr Zugang zu Ihrer MagicTrap Gelbfalle.

#### **MagicTrap – Die digitale Gelbfangschale für den Raps**

So funktioniert die MagicTrap:

##### **/// Rechtzeitig und genau Bescheid wissen**

Immer den aktuellsten Stand auf Ihrem Smartphone

##### **/// Zeit sparen**

Überwachung aus der Ferne und wartungsarmes Design

##### **/// Besser entscheiden**

Hochauflösende Kamera und tägliche Übersicht sowie Dokumentation des Zuflugs

##### **/// Einfache Handhabung**

Schnell aufgebaut und einsatzbereit



**MagicTrap kaufen  
auf AgroCloud Bayer**



# UNSERE HOLL-RAPS SORTEN

## Vorteile auf einen Blick

- ⊕ Fortwährend hohes Ertragsniveau
- ⊕ Gesund und standfest bis zur Ernte
- ⊕ Tolerant gegenüber Phoma und Sklerotinia
- ⊕ Ertragsstabilität für eine wirtschaftliche Rapsproduktion



### Raps: HOLL-Sorten – V316OL und V386OL

Fortwährend hohes Ertragsniveau im Vergleich mit konventionellem Raps

Ertragsvergleich Schweizer Versuche 2022–2024



Quelle: Agroscope Ergebnisse der Winterrapssortenversuche (Erntejahre 2022–2024)  
Kornertrag, gereinigt, bei 6% Wassergehalt, in dt/ha

DEKALB® ist eine eingetragene Marke des Bayer-Konzerns. Die dargestellten Daten und Grafiken geben Erkenntnisse aus Versuchen und Beobachtungen wieder. Sie wurden nach bestem Wissen zusammengestellt. Die Erkenntnisse und Ergebnisse hängen jedoch auch von nicht durch Bayer CropScience beeinflussbaren Faktoren wie z. B. lokalen klimatischen Bedingungen ab, die erheblichen Schwankungen unterliegen können. Bayer CropScience kann daher nicht dafür einstehen, dass die Ergebnisse und die daraus kalkulierten und abgeleiteten Vor- oder Nachteile ohne weiteres wiederholbar sind. Eine Gewähr oder Haftung für das Zutreffen im Einzelfall kann durch Bayer CropScience daher nicht übernommen werden.

# MagicTrap:

## Im Feld sein, ohne im Feld zu sein Die digitale Gelbschale für den Raps

Die gezielte Schädlingsbekämpfung nach Überschreiten der Schadschwelle – im Herbst oder Frühjahr – ist wichtig. Regelmässige Kontrollen der Gelbschalen helfen dabei. Die MagicTrap hilft Ihnen, bei dieser Tätigkeit Zeit zu sparen.

### Intelligent, autark, vernetzt

Die MagicTrap besteht aus einer wassergefüllten Fangschale. Auf der Falle ist eine hochauflösende Kamera. Diese fotografiert zweimal täglich den Inhalt der Falle und versendet die Bilder automatisch auf Ihr Handy. Ein Künstliche-Intelligenz-gestütztes Bilderkennungstool zählt die Käfer auf den Bildern und differenziert dabei zwischen Rapserdfloh, Stängelrüssler und Rapsglanzkäfer. In der MagicScout-App können Sie den Schädlingsdruck einsehen.

### Zeit sparen mit MagicScout

Automatisieren Sie einen Grossteil Ihrer Kontrollen und sparen Sie Zeit. Eine Zuwanderungsprognose für die Schädlinge und Spritzwetterprognose runden das Informationsangebot ab.

### Einfache Dokumentation

Die gesendeten Fotos samt Auszählung sind zur Dokumentation in der App einsehbar.

**NEU**  
ab 2025

**Neue Funktionen  
der MagicTrap**

**Meldungen über Wartungsbedarfe**

**Verbesserte Schädlingserkennung**



### Wartungsarm

Ein Solarpanel betreibt die MagicTrap mit 100 % Sonnenenergie. Ein integrierter Akku speichert überschüssige Energie für sonnenarme Tage. Für heisse Wetterperioden verfügt die MagicTrap über einen Wassertank, der für eine konstante Wassерhöhe in der Falle für bis zu zwei Wochen sorgt.



**MagicScout**

Die kostenlose App  
zur MagicTrap

Rechtzeitig  
und genau  
Bescheid wissen

Zeit sparen  
Überwachung  
aus der Ferne

Die **MagicTrap** können Sie über unseren  
Online-Shop beziehen. Folgen Sie dafür dem  
QR-Code oder besuchen Sie unsere Webseite  
[agrocloud.bayer.com/ch/de/](http://agrocloud.bayer.com/ch/de/)

AgroCloud Bayer



### TIPP:

**MagicScout zählt die Schädlinge  
in Ihrer „analogen“ Gelbschale**

Über die MagicScout App können Sie auch die Schädlinge Ihrer herkömmlichen Gelbschale auszählen lassen. Sie brauchen diese nur zu fotografieren.



# Unkräuter und Ungräser

## Herbizid

### Kurzcharakteristik

Vorauflauf-Herbizid gegen Unkräuter und Ungräser in Raps.

### Wirkstoffe

Clomazone 24 g/l  
Pethoxamid 400 g/l

### Formulierung

EC (Emulsionskonzentrat)

### Anwendungsfenster

Vorauflauf (bis 5 Tage nach der Saat)

### Dosierung

3,0 l/ha

### Gebindegrößen

1 L (4 x 5 L) Kanister

### Wirkpektrum

Ackerfuchsschwanz	■■■■
Ausfallgetreide	■■■
Hirschen	■■■■
Raygräser	■■■
Rispengras	■■■■
Windhalm	■■■■
Ehrenpreise	■■■
Hirtentäschel	■■■■
Hellerkraut	■■■■
Hohlzahn	■■■■
Kamillen	■■■■
Kleber	■■■■
Knöteriche	■■■■
Stiefmütterchen	■■
Taubnesseln	■■■■
Vogelmiere	■■■■

### Wirkung

Sehr gut	■■■■
Gut	■■■
Ausreichend	■■

Ein erfolgreicher Rapsanbau beginnt mit einer sauberen Startphase. Rodino Ready bietet eine leistungsstarke Lösung zur frühzeitigen Bekämpfung von Unkräutern und Ungräsern im Herbst.

## Die Wirkung

Die Wirkstoffe von Rodino Ready werden hauptsächlich über Wurzeln, Spross und junge Blätter der keimenden Unkräuter und Ungräser aufgenommen. Das Auflaufen der Unkrautflora wird somit gehemmt und die Unkräuter zeigen eine starke Ausbleichung und sterben ab.

## Die Vorteile

Die beiden Wirkstoffe, welche in Rodino Ready enthalten sind, eignen sich hervorragend für ein Herbizidresistenzmanagement im Raps.

## Die Effekte

Als Photosynthese-Hemmer verhindert Clomazone die Chlorophyll-Bildung und Pethoxamid hemmt das Wachstum durch Eingriff in die Lipid-biosynthese.

## Der Nutzen

Eine frühzeitige Behandlung der Rapsfelder mit Rodino Ready wirkt sich positiv auf den Raps-Ertrag aus. Weil unkrautfreier Raps ungehindert im Herbst wachsen kann, schafft Rodino Ready optimale Bedingungen für hohe und gesunde Rapserträge.

## Vorteile auf einen Blick

- ⊕ Praktische Flüssigformulierung
- ⊕ Breites Wirkungsspektrum gegen alle wichtigen Unkräuter und Ungräser
- ⊕ Sichere Wirkung auch gegen Kreuzblütler wie Hirtentäschel, Ackerhellerkraut





# im Raps ausschalten



**Spezifisches Gräser-Herbizid zur Bekämpfung von Quecken und einjährigen Ungräsern in Raps.**

## Wirkspktrum

Ausfallgetreide	■■■■
Ackerfuchsschwanz	■■■■
Flughafner	■■■■
Hirsen	■■■■
Quecken	■■■■
Rispengras, Einj.	■
Trespen	■■■■
Windhalm	■■■■

## Wirkung

Sehr gut ■■■■ Gut ■■■ Ausreichend ■■  
Nicht ausreichend ■

## Herbizide

### Wirkstoff

Quizalofop-P-Ethyl-Formulierung 50 g/l

### Formulierung

EC (Emulsionskonzentrat)

### Anwendungsfenster

Nachauflauf

### Dosierungen

1,0–1,5 l/ha gegen einjährige Gräser, inkl. Ausfallgetreide

2,0–2,5 l/ha gegen Quecken

Mischbar mit Decis Protech oder Tilmor

### Gebindegrößen

3 L (4 x 3 L) Kanister

**Spezifisches Herbizid zur Bekämpfung von Unkräutern in Raps.**

## Wirkspktrum (Vorauflauf)

Klatschmohn	■■■■
Klettenlabkraut	■■■■
Taubnessel	■■■■
Hirtentäschel	■■■■
Vogelmiere	■■■
Kamillen	■■■■
Storchenschnabel	■■■■
Ehrenpreise	■■■

## Wirkspktrum (Nachauflauf)

Es werden die gleichen Unkräuter erfasst, die Wirkung gegen Hirtentäschel, Klatschmohn und persischer Ehrenpreis etwas schwächer als im Vorauflauf.

Bei frühem Ungrasaufkommen kann Tomahawk im frühen Nachauflauf mit Targa Super kombiniert werden.

## Wirkung

Sehr gut ■■■■ Gut ■■■ Ausreichend ■■  
Nicht ausreichend ■



### Wirkstoffe

Dimethenamid 333 g/l  
Quinmerac 167 g/l

### Formulierung

SE (Suspoemulsion)

### Anwendungsfenster

Vor- oder Nachauflauf

### Dosierungen

1,5 l/ha gegen Unkräuter  
Mischbar mit Targa super

### Gebindegrößen

5 L (4 x 5 L) Kanister



# Famos gegen Phoma

## Fungizid

### Kurzcharakteristik

Fungizid und Regulator für die Pflanzenentwicklung im Raps

### Wirkstoffe

Prothioconazol 80,0 g/l  
Tebuconazol 160,0 g/l

### Formulierung

EC (Emulsionskonzentrat)

### Kultur

Winterraps

### Aufwandmenge

1,2 l/ha; BBCH 12–18

### Indikation

Phoma Lingam  
Erhöhung der Winterfestigkeit  
Erhöhung der Standfestigkeit

### Gebindegrößen

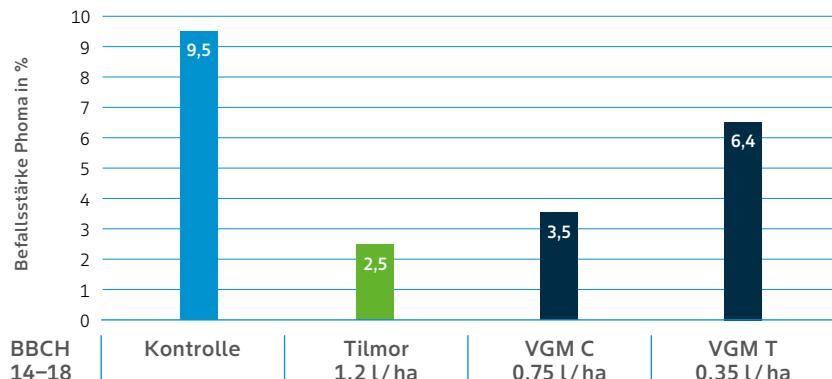
3 L (4 x 3 L) Kanister

® Eingetragene Marke des Herstellers

## Die Wirkung

Tilmor wirkt gegen Phoma in einer Doppelstrategie mit zwei Komponenten: Tebuconazol attackiert Krankheitserreger sehr schnell, Prothioconazol schirmt längerfristig gegen (Neu-) Infektionen ab.

## Wirksame Phomakontrolle durch Tilmor



Befallsstärke mit Phoma im Herbst 2017, Mittel aus 2 Standorten mit einer Befallsstärke >5% in der unbehandelten Kontrolle, Applikation BBCH 14–18.

**FAZIT:** Tilmor zeigt eine besonders wirkungsvolle Reduktion des Blattbefalls mit Phoma und bietet somit optimalen Schutz für den Raps.

## Schon gewusst?

Tilmor verfügt über einen positiven Nebeneffekt, denn gesunde und vitale Rapspflanzen sind deutlich weniger anfällig für Schwächerpilze wie zum Beispiel die gefürchtete Grauschimmelfäule (Botrytis).



## Vorteile auf einen Blick

- ⊕ Erhöht die Winterfestigkeit
- ⊕ Schützt vor Krankheiten
- ⊕ Gezielte Wuchsregulierung
- ⊕ Für gesundes Wurzelwachstum

## Rasperträge absichern!



# Der Fluch der Flöhe

**Sein Name ist irreführend: Der Rapserdfloh ist nämlich ein Käfer. Noch gefährlicher als adulte Insekten sind die Larven dieses Schädlings. Gegen Decis Protech haben sie jedoch keine Chance.**

## Die Wirkung

Decis Protech ist ein schnell wirkendes Insektizid auf Basis von Deltamethrin, das Schädlinge sofort bekämpft. Besonders wichtig ist das gegen den Rapserdfloh, dessen Larven sich durch Blattstängel bohren, die Pflanze schwächen und Verletzungen verursachen. Diese machen den Raps anfällig für Krankheiten – kombiniert mit Frost drohen Ertragsverluste.

## Vorteile auf einen Blick

- ⊕ Alternative zu fehlender Beize
- ⊕ Schneller Knock-down-Effekt



## Insektizid

### Wirkstoff

Deltamethrin 15 g/l

### Formulierung

EW (Emulsion; Öl in Wasser)

### Kultur

Winterraps

### Dosierung

0,5 l/ha (Empfehlung 0,33 l/ha)



Frassschaden  
des Rapserdflohs

### Anwendung

Max. 1 Behandlung (Produkt erfordert Sonderbewilligung im ÖLN-Anbau)

### Gebindegrößen

1 L (12 x 1 L) Flasche



## Molluskizid

### Wirkstoff

Metaldehyd 15 g/kg

### Formulierung

GB (Granulatkörper)

### Kulturen

Raps, Getreide, Erbsen

### Dosierung

5,0–7,0 kg/ha

### Gebindegrößen

10 kg Sack



# Schnecken erfolgreich- reich bekämpfen

**Wenn man Schnecken nicht stoppt, fressen sie Blätter, Knospen und sogar tote Artgenossen. Metarol verbannt die Schädlinge vom Feld.**

## Die Wirkung

Schnecken sind wahre Fress-Weltmeister und können junge Bestände schnell kahlfressen. Im Extremfall treten bis zu 100 Schnecken pro Quadratmeter auf. Um sie im Rapsfeld zu bekämpfen, ist schnelles Handeln gefragt. Metarol mit dem Wirkstoff Metaldehyd bietet einen attraktiven Köder und sorgt zuverlässig für Erfolg.

## Vorteile auf einen Blick

- ⊕ Schützt vor Ertragsverlusten
- ⊕ Hohe Köderleistung
- ⊕ Wirkt witterungsunabhängig

# Raps Pflanzenschutzempfehlungen Herbst 2025

## /// FUNGIZID

Optimale Überwinterungsleistung:  
breite Phoma-Leistung, erhöhte  
Frosttoleranz, Einkürzung und  
verstärktes Wurzelwachstum

**Tilmor**  
1,2 l/ha

## /// INSEKTIZID

Rapserdfloh  
Rapsblattwespe

**Decis Protech**  
0,33 l/ha

Achtung: Zum Schutz gegen Rapserdfloh stehen keine insektiziden Beizen zur Verfügung!

## /// MOLLUSKIZID

Schnecken

**Metarol Schneckenkorn**  
5,0–7,0 kg/ha

## /// HERBIZIDE

**Rodino Ready**  
3,0 l/ha  
Hirntäschel, Kamillen, Taubnesseln, Kleber, Knöteriche,  
Vogelmiere, Stiefmütterchen, Ehrenpreise, Rispengras,  
Ackerfuchsschwanz und Windhalm

**Tomahawk**  
1,5 l/ha  
oder  
**Tomahawk**  
1,5 l/ha

Im Nachauflauf gegen  
Ausfallgetreide, Fuchsschwanz,  
Quecke, Raygrass, Windhalm

**Targa Super**  
1,0–1,5 l/ha (Quecke 2,0–2,5 l/ha)

0 10 11 12 13 14 18

## Bayer Pflanzenschutz Apps – die perfekten Werkzeuge für den Landwirt.

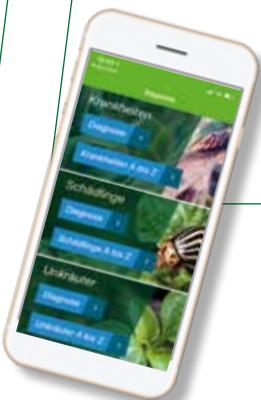
### Bayer Agrar TV App

Die Bayer Agrar TV App  
bietet Ihnen alle aktuellen  
Video-Beiträge Ihres Fach-  
beraters.



### Agrar Bestimmen

Bestimmungshilfe für  
Krankheiten, Schädlinge,  
Unkräuter und Ungräser mit  
Information zur Bekämpfung



### Agrar Wetter

Hochauflösende HD Wetterprognosen, Radarbilder  
und Satellitenkarten



Hier Apps  
downloaden:



# Meine Beratung

## Ihr Fachberater mit eigener Beraterseite

[www.agrar.bayer.ch/VornameNachname](http://www.agrar.bayer.ch/VornameNachname) der Ansprechperson



### Direkter Ansprechpartner

Unsere Berater freuen sich Ihnen nützliche Informationen rund um das Thema Pflanzenschutz und Saatgut regelmäßig, zeitnah und direkt aus der Praxis auf der eigenen Beraterseite für das jeweilige Gebiet anzubieten.



### Aktuelle News

Schnell und einfach erhalten Sie so aktuelle Pflanzenschutzempfehlungen sowie Tipps zu Massnahmen zur effizienten Bekämpfung von Ungräsern & Unkräutern, Krankheiten und Schädlingen.



### Videoberatung

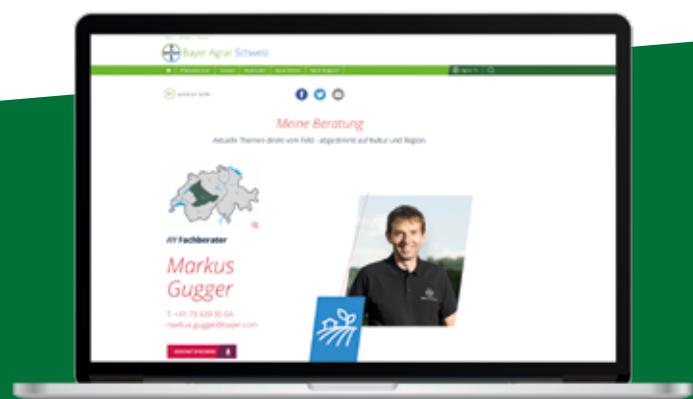
Ein Bild sagt mehr als 1.000 Worte! Unsere neuen Videos aus der Praxis vermitteln Ihnen aktuelle Empfehlungen und Tipps in kurzer Zeit.



### Veranstaltungen in Ihrer Nähe

Ob Flurbegehung, Feldtag oder Messe – alle Veranstaltungen Ihres Fachberaters sehen Sie auf einen Blick und Sie können sich Termine abspeichern.

Gleich ausprobieren >>



Zum Beispiel:  
[www.agrar.bayer.ch/MarkusGugger](http://www.agrar.bayer.ch/MarkusGugger)



Bayer (Schweiz) AG  
Crop Science  
Peter-Merian-Str. 84  
CH-4052 Basel

[www.agrar.bayer.ch](http://www.agrar.bayer.ch)

HH Print Management  
Deutschland GmbH  
Niederkasseler Lohweg 18  
40547 Düsseldorf  
Deutschland

# Newsletter-Service: Bayer Agrar News

## Gezielter Pflanzenschutz und Saatguteinsatz dank Expertise & Erfahrung von Bayer



Bayer Agrar News ist der kostenlose, personalisierte Newsletter-Service für Sie.



Profitieren Sie von regelmässigen Pflanzenschutzempfehlungen, Produktvorstellungen, Veranstaltungstipps sowie Videoempfehlungen für Acker-, Wein-, Obst- und Gemüsebau.



Wir sind mit unserem neuen Service bestrebt, Ihnen eine bestmögliche digitale Beratung zu bieten, die Ihre Arbeit erleichtert und bei der Lösung der Herausforderungen rund um Krankheiten, Unkräuter, Schädlinge etc. unterstützt.



Sparen Sie Zeit und erhalten Sie auf einen Blick, Empfehlungen und Tipps rund um Pflanzenschutz, die Sie für die erfolgreiche Ernte benötigen.

» **Themen:** Pflanzenschutz für Acker-, Wein-, Gemüse- und Obstbau | Saatgut für Mais und Raps

» **Auf einen Blick:** 1 x pro Monat in der Saison sowie bei Bedarf | Aktuelle Beratungsempfehlungen | Veranstaltungstipps | Produktvorstellungen

**Melden Sie sich zu unserem Newsletter an:**

Einfach QR-Code scannen oder auf [www.agrar.bayer.ch](http://www.agrar.bayer.ch) anmelden.



® = eingetragenes Warenzeichen der Bayer Gruppe. Pflanzenschutzmittel vorsichtig verwenden.  
Vor der Verwendung stets Etikette und Produktinformationen lesen. Bitte beachten Sie die Warnhinweise und -symbole in der Gebrauchsanleitung.  
Erklärung zu Produktprofilen: In den Produktprofilen werden Aufwandmengen und Anwendungstermine als Praxisempfehlung angegeben.

Diese können von den zugelassenen Dosierungen abweichen. Es gelten die Empfehlungen auf den Gebrauchsanweisungen. Alle zugelassenen Indikationen und Auflagen sind unter [agrar.bayer.ch](http://agrar.bayer.ch) abrufbar. Die bisherigen Broschüren verlieren mit dem Erscheinen dieser Ausgabe ihre Gültigkeit.  
Satz- und Druckfehler bzw. Irrtümer vorbehalten. Impressum: Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Bayer (Schweiz) AG, CropScience, Peter-Merian-Str. 84 4052 Basel Stand: Juli 2025